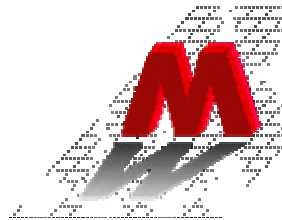


# 8052 PUFFERBOHLE

FÜR LGB-LOK 2090



Modellbau-Werkstatt  
Bertram Heyn  
Königsallee 32  
D-37081 Göttingen  
Tel. 0551/631596  
Fax 0551/631307  
Mail: kontakt@modell-werkstatt.de  
www.modell-werkstatt.de



Variante 1

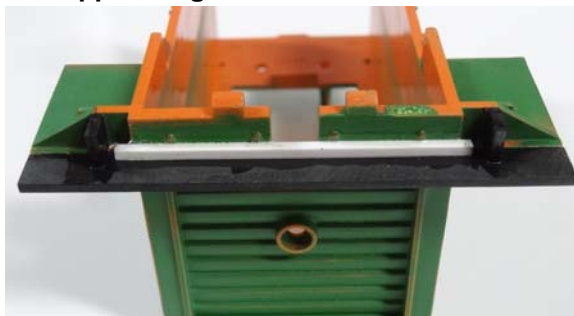


Variante 2

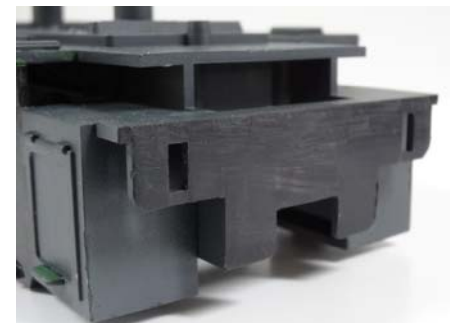


Variante 3

**Ein Tipp zu Beginn:** Lesen Sie bitte die Anleitung einmal in Ruhe durch, bevor Sie die Lok zusammenbauen.



**Vorbereitung:** Nehmen Sie das Lokgehäuse vom Chassis. Entfernen Sie an der Vorderseite den Pufferhalter und alle überstehenden Kanten, bis Sie eine gerade Fläche erhalten. Auf der Rückseite entfernen Sie außer der oberen Kante ebenfalls alle überstehenden Teile.

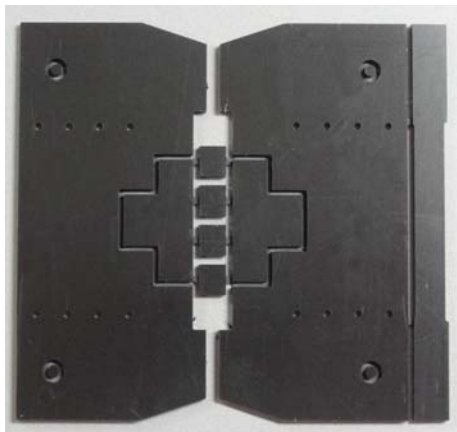


**Montage:** Kleben Sie den Verstärkungsstreifen an die Vorderkante des Aufbaus. Kleben Sie den vorderen Umlauf an, an die Unterseite werden die kleinen rechteckigen Abschlussplatten 12 mm von der Außenkante entfernt befestigt.

Wenn Sie später eine LGB-Kupplung verwenden möchten, schneiden Sie den gekennzeichneten Bereich aus der Pufferbohle aus. Die beiden angedeuteten Löcher kennzeichnen die Position der Regelspurpuffer. Für die Variante 1 kleben Sie jetzt die Regelspurpufferbohlen, z.B. von Piko ET 37500-14 und ET 37600-29, an die Lok. Lackieren Sie nun das Chassis nach Wunsch. Bewährt hat es sich, dafür auch den Motorblock abzunehmen.

Art.-Nr. 8053 montieren. Zugleich wird hiermit der Motor im Chassis befestigt. Setzen Sie den Kupplungshalter zusammen mit dem Motorblock in den Rahmen ein und verschrauben Sie ihn mit jeweils 2 Spax-Schrauben. Die Kupplung wird in der Aussparung mit der M3x8 Schraube befestigt.

Für die Variante 3 mit den Weissmetall-Puffern, Art.-Nr. 8032, bohren Sie die Löcher für die Befestigung mit  $\varnothing 1,5$  mm nach und befestigen ihn mit 4 M2-Schrauben.



## Materialliste:

Vordere und hintere Pufferbohle  
Verlängerung vorderer Umlauf  
4 Abschlussplatten (2 in Reserve)  
Verstärkungsstreifen 2 x 2 x 65 mm



Kupplungshalter Art. – Nr. 8053

Anregungen und Kritik nehmen wir gern entgegen.  
Technische Änderungen vorbehalten (Stand 11/15)  
Viel Spaß mit unserem Bausatz wünscht  
die Modellbau-Werkstatt Bertram Heyn